

Inhalt

Vorwort	IX
Hinführung	1
Frauen-Kongregationen: Zwischen Vollkommenheitsideal und sozial-caritativem Einsatz	9
Klösterliche Tradition	9
Gründungsboom der Kongregationen im 19. Jahrhundert und ihren schnelles Wachstum	14
Begriffe und Fixpunkte im Alltag der Frauen-Kongregationen.....	19
Die Essener Elisabeth-Schwwestern von 1843 bis 1945	28
Anfangs- und Konsolidierungszeit (1802–1885)	28
Gründungsphase (1802–1844)	28
Ordensname und Instruktionen	38
Ausbreitung der Gemeinschaft und Formulierung des Ordensgeistes bis zum Ende des Kulturkampfes (1845–1885)....	43
Wachstum, Professionalisierung und Bewahrung des rechten Ordenslebens (1885–1914)	51
Gemeindestationen und andere Einrichtungen	51
Strukturelle Entfaltung unter Mutter Scholastika.....	55
Neue Satzungen.....	59
Zunehmende Schwesternzahl im Zeichen äußerer Beeinträchtigungen und innerer Spannungen (1914–1932).....	64
Die Folgen des Ersten Weltkriegs und Probleme in der Generalleitung	64
Festschreibung der Noviziatsausbildung	70
Das Generalat Mutter Ludmillas.....	72
Unter nationalsozialistischer Herrschaft (1933–1945)	78
Neues Mutterhaus in (Essen-)Schuir	78
Unzureichende Beachtung der Ordensregel?	84
Auswirkungen von NS-Ideologie, Kirchenkampf und Zweitem Weltkrieg	88

Beispiele des Dienstes der Schwestern in den Niederlassungen während der ersten 100 Jahre	95
Im Essener Elisabeth-Krankenhaus	95
Im Franz Sales Haus	106
In der Schwesterstation „Kloster Maria-Hilf“	111
Im Haus Nazareth	117
Im Kloster Emmaus	121
 Die Entwicklung der Elisabeth-Schwestern zwischen 1945 und 2013	 124
 Aus den Trümmern (1945–1958)	 124
Wiederaufbau.	124
Neue Konstitutionen.	130
Das klösterliche Leben nach den neuen Regeln	132
Das Apostolat nach den neuen Regeln	140
Zwischen Anspruch und Wirklichkeit	143
Am Ende der 1950er Jahre	150
 Im Zeichen grosser Umbrüche in Kirche und Gesellschaft (1958–1983)	 156
Gründung des Bistums Essen	156
Das Zweite Vatikanische Konzil und die Orden	161
Die Elisabeth-Schwestern während des Konzils	164
Aufbrüche der ersten Nachkonzilszeit	170
Erneuerungsprozess	174
Das Jahr 1968: Essener Katholikentag und Ordensjubiläum	179
Sachkapitel 1970	183
Entwurf der neuen Satzungen	188
Schwesternmangel und Austritte bis zum Beginn der 1970er Jahre	191
Das Generalkapitel 1972: Ende der Erneuerung?	198
Zunehmender Bedeutungsverlust: Folgen und Reaktionen	200
Mutter Clarentias Fazit am Ende ihrer Amtszeit (1978)	206
Die Würzburger Synode: Versuch einer neuen Sinnggebung des Ordenslebens.	209
Zeit der Orden?	212
Die Elisabeth-Schwestern Anfang der 1980er Jahre	217
Bilanz des Erneuerungsprozesses	223

Belastungen und Perspektiven (1985–2013)	226
Rahmen-Koordinaten	226
Innenleben	230
Bemühungen um eine Erweiterung des Sendungsauftrags.....	237
Dienst der Schwestern in den Niederlassungen seit 1945 – Beispiele	241
Im Elisabeth-Krankenhaus	241
Im Franz Sales Haus	252
Im „Kloster Maria-Hilf“	259
Im Haus Nazareth	264
Im Kloster Emmaus	270
Die Elisabeth-Schwestern seit 2013	278
(von Schwester Diethilde Bövingloh)	
Das Generalkapitel 2013 und seine Folgen	278
Die Bedeutung der Kapitel	278
Das Generalkapitel 2013	278
Nachfolgende Krise	279
Hilfe von außen	280
Das Generalkapitel 2014	281
Eine externe Generaloberin	281
Ein neues Mutterhaus als zentrale zukunftsweisende Entscheidung ..	283
Ausgangslage	283
Planungen	284
Die Aufgabe des alten Mutterhauses in Essen-Schuir	285
Das neue Mutterhaus in Essen-Schönebeck	285
Schließung des Betriebs und Kündigung aller Mitarbeiter/innen	286
Abschied von Schwestern	287
Starkes Medieninteresse	288
Vorbereitung auf den Umzug	288
Die spirituelle Begleitung in der Übergangsphase	290
Verabschiedung und neue Sendung der Schwestern	290
Der Umzug	291
Das neue Zuhause	292
Die neue Kirche	293

Weitere ökonomische und rechtliche Weichenstellungen	295
Ökonomische Belange der Kongregation	295
Rechtliche Voraussetzung	295
Zukunftsweisende Entscheidungen im wirtschaftlichen Bereich..	296
Fehlende Generalökonomin	297
Erfahrungen und Erbe der Elisabeth-Schwestern	298
Realitäten einer zu Ende gehenden Ordensgemeinschaft	298
Neues Leben in der alternden Gemeinschaft	299
Erinnerungsorte für das Erbe der Schwestern	300
Herausforderungen für Ordensgemeinschaften in der Vollendungsphase	302
Schlusswort	304
Anhang	311
Profess-/Gelübde-Formeln	311
Generaloberinnen	313
Novizenmeisterinnen	313
Anzahl der Schwestern	314
Anzahl der Niederlassungen	315
Verbreitung	315
Anmerkungen	319
Verzeichnisse	340
Archive	340
Zeitzeugeninterviews (anonymisiert)	341
Hintergrundgespräche	341
Gedruckte Quellen und Literatur	341
Bildnachweis	349
Abkürzungen	349